



Strandvergnügen im Aawiesenpark: Wenn der Deich zur Aa abgetragen (und hinter den Park verlegt) wird, ist auf mehr als hundert Meter Länge ein direkter Zugang zum Ufer möglich – wömmöglich sogar mit Sandstrand.

Visionen für das Ufer der Aa

Wie Wasserbauer Sönnichsen die Hochwassergefahr für die Radewig bannen will

VON HARTMUT BRAUN

Herford. Wenn es in Bielefeld so stark regnet wie Mitte August in Detmold, steht ganz schnell ein Teil der Radewig beiderseits der Bielefelder Straße im Wasser.



Wenn das Wehr abgerissen ist: So könnte der Blick aus Richtung Wall auf die Radewiger Brücke aussehen.

„Entwurfs- und Genehmigungsplanung für die Umgestaltung der Stadt-Aa von der B 239 bis Radewig“ ist das 70-seitige im Auftrag der Stadt erarbeitete Konzept überschrieben.

Der Rückstau würde dazu führen, dass der Fluss über die Bielefelder Straße hinaus bis zu Marktkauf und Humana über die Ufer tritt und Keller und Wohnräume, Lager und Produktionsstätten überflutet.

Das Ufer wird grün gestaltet, ein Weg ans Wasser verlegt. Weiter oberhalb in Richtung Umgehungsstraße sind weitere Eingriffe notwendig.

Deich abgetragen und verlegt – und ein Sandstrand angelegt. Höher gelegt würden auch die Schrebergärten hinter der Schule.

Jung und Alt bald unter einem Dach

Das Rote Kreuz baut in der Ottelau ein Mehrgenerationenhaus

Herford (bo). Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) baut in der Ottelau in den kommenden fünf Jahren ein so genanntes Mehrgenerationenhaus auf.



Freuen sich über die Umsetzung des Projekts in Herford: Bundestagsabgeordneter Wolfgang Spanier, Ralf Hoffmann, Bürgermeister Bruno Wollbrink, Georg Steinbach (städtischer Abteilungsleiter Wohnen und Soziales) und Dezernentin Jutta Decarli (v.l.).

Ein Mehrgenerationenhaus soll ein Bindeglied zwischen Jung und Alt sein mit dem Ziel der gegenseitigen Unterstützung, Austausch und Beratung.

Warnstreik bei der Arbeiterwohlfahrt

Herforder AWO-KiTa am Heinrich-Funk-Weg ist am Montag davon betroffen

Kreis Herford. Im Rahmen der Tarifeinensetzungen mit der Arbeiterwohlfahrt rufen die drei Bezirke Herford-Minden-Lippe und Bielefeld/Paderborn die Arbeitnehmerinnen und die Arbeitnehmer von Vereinen, Einrichtungen und Betrieben der AWO in NRW/OWL, die sich im AWO-Arbeitgeber-

verband Deutschland befinden zu einem Warnstreik am Montag, 10. September, von 6.30 bis 10.30 Uhr auf.

Am Stadion, Bielefeld/Sennewald; AWO-Kita Herford, Heinrich-Funk-Weg 10; AWO-Kita Blomberg Bexten (Zwergeland), Holstenhöfenerstraße 4; AWO-Kita Theesen, Gaudigstraße 5, Bielefeld.

Radfahrerin lebensgefährlich verletzt

Schwerer Unfall auf der Elverdisser Straße / Frau schleuderte meterweit über die Fahrbahn

Herford (bo). Ein Paar Damenschuhe stehen nebeneinander am Straßenrand. Ein Polizist hat sie dort abgestellt.

Mehr als zehn Meter liegen zwischen dem beteiligten Auto und den zerbeulten Fahrrad. An der gesplitterten Windschutzscheibe und dem eingedrückten Querholm des Daches lässt sich die Wucht des Aufpralls erahnen.

Die Herforderin war gegen 15 Uhr in Richtung Herford auf dem Radweg unterwegs, als sie in Höhe der Grundschule Altensenne die Elverdisser Straße überqueren wollte.

In Richtung Bielefeld fuhr zu diesem Zeitpunkt ein 45-jährige Herforderin in ihrem blauen Kleinwagen. Eskam zum Zusammenstoß, als die Radfahrerin beim Abbiegen, nach Polizeiangaben, die Vorfahrt des Autos missachtete.

Passanten und Autofahrer alarmierten sofort Polizei und Rettungsdienst. Der Notarzt stellte beim Unfallort lebensgefährliche Verletzungen fest.



Zerstört: Die Wucht des Aufpralls wird am Zustand des Kleinwagens deutlich.



Unfallaufnahme: Polizeibeamte schauen sich das Fahrrad an und messen Spuren aus.

FOTOS: STEFAN BOSCHER

Ich nehm' DoppelFlat

Teleos DoppelFlat

- Für Familien und Sparfüchse - DSL bis 3000 Anschluss DSLFlat Telefon Anschluss Echte TelefonFlat

34,90

Aktion verlängert bis 30.09.2007!

Aus der Region. Für die Region. 0180/1110111**

Teleos Telekommunikation